

# **Der Podcast Boom**

Auch wenn Podcast schon vor mehr als 10 Jahren ins Leben gerufen wurden, sind sie heute beliebter denn je. Warum? Sendezeiten waren gestern. Heute hört jeder wann er gerade Zeit hat. Ob beim Autofahren, beim Laufen, beim Bügeln oder beim Spaziergehen. Auch wenn die Radiomacher meinen Musik ist wichtig, die Menschen hören sehr gerne anderen Menschen zu. Deswegen werden Podcasts immer mehr zur Alternative für langweilige Musiksender vor allem in Zeiten von Spotify, Apple Music etc.

## **Freude für die Ohren**

Video schauen oder Fernsehen ist anstrengend, weil man sich immer verpflichtet fühlt, das was man hört auch zu sehen zu müssen. Beim 'nur hören' hat man noch die Möglichkeit was anderes zu machen, wofür die Augen gebraucht werden. Das war immer schon das Spannende am Radio und wird jetzt gerade von Podcasts oder Mini-Hörbüchern abgelöst.

## **Man möchte da natürlich auch selbst mitspielen**

Und wenn man das einmal gelernt hat, sind Podcasts auch sehr günstig in der Produktion. Vorausgesetzt man produziert sie selbst. Fragt man in diversen Agenturen oder Tonstudios nach Aufnahmen dieser Art, werden teils astronomische Preise mit Studiozeiten, Sprechern, Musikrechten, Interviewrechten gerechtfertigt. Ausgaben, die Du wenn du das alles selbst kannst, drastisch sinken.

## **Studio war gestern**

Ein kleines Aufnahmegerät, ein Notebook und eine Audio-Software genügen um professionelle Podcasts selbst zu produzieren. Noch etwas brauchst Du: Know How. Aber das erlernst du in nur 2 Tagen bei mir.

[zum Trainingsangebot](#)



Podcaster: Peter Agathakis (© Monika Sledz)